

Lakeride 2018

Ausflug auf dem Wasser

Am Sonntag, 26. August 2018, ist wieder soweit: private Sportbesitzer laden Menschen mit Beeinträchtigung zu einem gemütlichen und rasanten Ausflug auf dem Wasser ein und helfen gleichzeitig mit Spenden für sinnvolle Projekte zu sammeln. Diesen Sommer fahren zum ersten Mal Schiffe auf vier verschiedenen Seen in der Schweiz – am Zürichsee sind dies der Vierwaldstättersee, der Vierwaldstättersee und der Lago di Lugano – und ermöglichen so noch mehr Menschen mit Handicap einen unerschütterlichen Tag auf dem Schiff. Bei der Lakeride nicht nur für die Teilnehmer, sondern auch für die Begleitenden ein wundervoller Anlass, beweist die stets steigende Zahl der Sportbootbesitzer, die ihre Schiffe an diesem Tag ehrenamtlich zur Verfügung stellen. Weitere Informationen sind im Internet – egal ob als Bootbesitzer, Helfer oder Fahrer – auf www.lakeride.ch zu finden. (pd)

Bündner Schiesssportverband

Vier Bündner Podestplätze

Am internationalen Wettkampf Arge Alp in Salzburg zeigten 150 Schützen und Schützinnen ihre Treffsicherheit auf der Distanz von 10 Meter. Nando Flütsch aus St. Antönien holte die Silbermedaille mit der Luftpistole und Lars Färber belegte Platz drei mit dem Luftgewehr. Weitere zwei Podestplätze sicherte sich das Team der Luftpistolenschützen.

Der Bündner Schiesssportverband war in Salzburg mit 14 Schützen und Schützinnen vertreten. Den Wettkampf bestreiten jedes Jahr Teilnehmer und Teilnehmerinnen von den Alpenländern Lombardei, Trentino, Südtirol, Tirol, Salzburg, Bayern, St.Gallen, Vorarlberg, Tessin und Graubünden. In der Disziplin Luftpistole Einzel verpasste Nando Flütsch (Graubünden) den Sieg um sechs Punkte. Er belegte Rang zwei vor



Nando Flütsch, war am internationalen Wettkampf in Salzburg erfolgreich bei den Luftpistolenschützen mit Rang zwei. Foto: zVg

Michael Holderried (Bayern), der 1130 Punkte schoss. Das Podest ergänzt hat Roberto Azzolini

(Trentino) mit dem Resultat von 1117 Punkten. Zwei Podestplätze (Rang 2 und Rang 3) sicherte sich das Luftpistolen-Team Graubünden mit den Sportschützen Dario Flütsch, Nando Flütsch und Tim Wolf. Für einen weiteren Erfolg für die Bündner Delegation war Lars Färber verantwortlich. Er beendete den Wettkampf mit dem Luftgewehr auf Platz 3 mit 1238,1 Punkten, hinter Gernot Rumpler (Salzburg) welcher auf 1244,0 Punkte kam. Sieger wurde Michael Höllwarth (Tirol) mit geschossenen 1245,9 Punkten. Das Niveau an diesem internationalen Anlass war sehr hoch. Der Wettkampf zeigte, dass vor allem die Konkurrenz aus Bayern, dem Tirol und der Lombardei, Graubünden doch ein Stück voraus ist bei den Sportschützen. Von den zehn teilnehmenden Alpenregionen belegte Graubünden den guten 6. Platz. Der Alpenländersieg ging an Bayern. (pd)